



**Um
verteilen!**
Stiftung für eine, solidarische Welt



ATTAC SOMMER-AKADEMIE

IN WELCHER
GESELLSCHAFT
WOLLEN WIR LEBEN?
EINE ANDERE
WELT IST MÖGLICH!

30. MAI, 19.00 UHR:

Bachelor versus Bildung: Theodor W. Adornos Beitrag zur aktuellen Bildungsdebatte.

Frau Dr. phil. Julia Jonas vom Philosophischen Institut der Uni Würzburg sieht in den Hochschulreformen der letzten Jahre das Ende einer freien Hochschulbildung. In der anschließenden Diskussion zeigt Andreas Emmerling (Würzburger Bildungsproteste) wie notwendig und doch hilflos die Forderungen nach »freier Bildung« der Bildungsproteste im Winter 09/10 waren.

06. JUNI, 19.00 UHR:

Solidarisches Bürgergeld: Den Menschen trauen — Freiheit nachhaltig und ganzheitlich sichern.

Die Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens existiert schon lange, ein konkretes Konzept zur Umsetzung indes fehlte bisher. Das hat sich jetzt geändert: Mit dem solidarischen Bürgergeld beweist Hermann Binkert, Staatssekretär a. D. und Leiter des Instituts für Neue Soziale Antworten, die Machbarkeit eines bedingungslosen Grundeinkommens für alle.

20. JUNI, 19.00 UHR:

Die Zapatistas — ein Aufstand auf dem Weg zur Würde.

Die Zapatistas, eine Gruppe Campesinos in Mexiko probten vor 16 Jahren den Aufstand und wurden bekannt als die hoffnungsvollste Guerillabewegung der Postmoderne. Die beiden ReferentInnen waren mehrere Monate als MenschenrechtsbeobachterInnen vor Ort und berichten wie es um die gesuchte und geliebte Autonomie der Zapatistas heute steht.

27. JUNI, 18.00 (I) UHR:

Darf's etwas weniger sein? Konturen der Postwachstumsökonomie.

Das westliche Wirtschaftssystem hat unseren Wohlstand massiv gesteigert, allerdings zum Preis sozialer Ungleichheit und zunehmender Belastungen für die Umwelt. Prof. Dr. Niko Paech von der Universität Oldenburg stellt sein Konzept der Postwachstumsökonomie vor: eine stabile und sichere Versorgungsstruktur ohne steigendes Bruttoinlandsprodukt.

4. JULI, 19.00 UHR:

Die Gemeinwohl-Ökonomie — ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft.

Es gibt eine Alternative zu Kapitalismus und Planwirtschaft. Die Gemeinwohl-Ökonomie baut nicht auf Gewinnstreben und Konkurrenz, sondern auf Kooperation und Gemeinwohl-Streben. Christian Felber, bekannter Buchautor, Universitätslektor, Gründungsmitglied Attac Österreich, stellt seine revolutionäre Idee der Gemeinwohl-Ökonomie vor.

Der Eintritt ist frei.

ATTAC SOMMER-AKADEMIE IMMER MONTAGS!

WEITERE INFOS ZU DEN VORTRÄGEN:

WWW.ATTAC-NETZWERK.DE/WUERZBURG

**CAFE DOMAIN, KILIANEUM, OTTOSTRASSE 1, 97070 WÜRZBURG
BEI SCHÖNEM WETTER IM INNENHOF**

